



Grundlagenkurs Hauswirtschaft

mit Schwergewicht
Sprachkompetenz Deutsch

Ein wichtiger Schritt zur Verbesserung Ihrer
Berufschancen im Schweizerischen Arbeitsmarkt

Hauswirtschaftliche Weiterbildung
August 2023 bis Januar 2025





Liebe Leserinnen und Leser

Wollen Sie in ein berufliches Umfeld mit einem attraktiven und zukunftsreicheren Stellenmarkt ein- oder umsteigen? Im Bereich Hauswirtschaft finden Sie ein Tätigkeitsfeld, das Ihnen gute Chancen und viel persönliches Entwicklungspotenzial bietet. Auch dann, wenn Sie noch über eher geringe Deutschkenntnisse verfügen, weil Sie eine andere Muttersprache haben.

Mit dem Grundlagenkurs Hauswirtschaft an der Fachschule Viventa machen Sie den ersten Schritt in eine aussichtsreiche Branche mit gesicherten Perspektiven. Denn Haushaltprofis sind bereits heute gesuchte Berufsfachleute. In Wohn- und Pflegeeinrichtungen sind Profis mit Fachkenntnissen in den Bereichen Ernährung, Haushaltspflege und Wäsche begehrt. Durch die weiterhin steigende Lebenserwartung der Menschen wird die Nachfrage solcher Einrichtungen nach qualifizierten Mitarbeitenden auch langfristig bestehen bleiben.

Möchten Sie mehr über dieses Angebot erfahren oder haben Sie Fragen zu der für den Kursbesuch notwendigen Sprachkompetenz? Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns, Ihnen die gewünschten Informationen zu geben und Sie so für den Grundlagenkurs Hauswirtschaft an der Fachschule Viventa noch weiter zu begeistern.

Wir hoffen, Sie bald bei uns willkommen heissen zu dürfen und grüssen Sie freundlich.

Freundliche Grüsse

Filippo Leutenegger, Stadtrat
Vorsteher Schul- und
Sportdepartement

Christian Albrecht
Direktor
Fachschule Viventa



An wen richtet sich dieses Angebot?

Eine professionelle Haushaltsführung wird in grösseren Betrieben wie im privaten Umfeld immer wichtiger. Wenn Sie Ihre Berufschancen in diesem Bereich deutlich verbessern wollen, dann sind Sie im Grundlagenkurs Hauswirtschaft mit Schwergewicht Deutsch genau richtig. Mit diesem Kurs schaffen Sie sich eine solide theoretische und praxisorientierte Wissensgrundlage über die zentralen hauswirtschaftlichen Arbeiten und verbessern gleichzeitig Ihre Deutschkenntnisse. Dabei wird das Lerntempo soweit möglich dem Bedarf der Klasse angepasst. Zudem arbeiten Sie mit verschiedenen Lerntechniken, damit Lernen für Sie einfacher und nachhaltiger wird.

Wie ist der Kurs aufgebaut?

Während eines Semesters wird intensiv an der Sprache gearbeitet. Dies geschieht bereits im hauswirtschaftlichen Kontext. Zusätzlich werden in dieser Zeit Lerntechniken vermittelt und angewandt sowie das erste berufspraktische Thema Wäscheversorgung behandelt. Im zweiten und dritten Semester werden die Fachinhalte zu Ernährung und Verpflegung sowie Haushaltsführung unterrichtet. Der Deutschunterricht geht in reduzierter Form weiter und begleitet die Teilnehmenden bis zum Kursende. Der Grundlagenkurs Hauswirtschaft wird mit einer Lerndokumentation im Fachbereich und einer Deutschprüfung abgeschlossen (beides interne Abschlüsse).

Welche Zulassungsbedingungen gelten?

- Sie arbeiten in einem hauswirtschaftlichen Umfeld (in Betrieben oder Privathaushalten).
- Sie verfügen über Deutschkenntnisse auf Niveau mindestens A2.
- Sie sind interessiert an hauswirtschaftlichen Themen.
- Sie sind bereit, den Unterricht regelmässig zu besuchen (i.d.R. 8 Lektionen pro Woche).
- Sie haben die Möglichkeit, zu Hause zusätzlich Zeit für die Vertiefung aufzuwenden.
- Sie halten sich an die Regeln der Schule und des Unterrichts.
- Sie haben eine Lösung in Bezug auf die Finanzierung des Kurses gefunden.
- Die Betreuung Ihrer Kinder ist geregelt.
- Sie verfügen über einen Laptop, den Sie zum Unterricht mitbringen und selbstständig bedienen können.
Die genauen Gerätespezifikationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Aufbau des Unterrichts (Stundenplan)

1. Semester	2. Semester	3. Semester
<ul style="list-style-type: none"> - Standortbestimmung der Sprachkompetenz - Deutschunterricht - Lerntechniken mit Übungen - Wäscheversorgung 	<ul style="list-style-type: none"> - Haushaltführung - Deutschunterricht - Lerntechnik z.B. Einführung in die Lerndokumentation 	<ul style="list-style-type: none"> - Ernährung und Kochen - Deutschunterricht - Abschluss mit der Lerndokumentation - Interne Deutschprüfung

Der Unterricht findet an einem Tag pro Woche statt (Dienstag).

Die Unterrichtszeiten sind zwischen 08.10 – 11.45 Uhr und 13.00 – 16.15 Uhr.

Schulbeginn ist in der Kalenderwoche 34, 2023. Ende der Ausbildung ist Januar 2025.

Abschlussprüfung: Lerndokumentation im Januar 2025.

Die Schulferien orientieren sich am Ferienplan der Stadt Zürich.



Deutsch als Zweitsprache – DaZ

Kompetenzen: Die Absolvierenden sind fähig, sich im beruflichen Umfeld sprachlich korrekt auszudrücken. Sie können Aufträge entgegennehmen und verstehen, was Vorgesetzte von ihnen erwarten. Sie können einfache schriftliche Dokumente verfassen, Sachverhalte erklären und verwenden dafür die richtigen Begriffe.

Ziele: Die Absolventin/der Absolvent

- kann einen Text lesen und verstehen.
- kann dem Unterricht in deutscher Sprache problemlos folgen.
- kann ein verständliches Gespräch in gutem Deutsch führen.
- kann sich im beruflichen Kontext schriftlich verständlich ausdrücken.

Inhalte: Lesen und Verstehen von Texten
Hören und Verstehen von Texten
Sich mündlich korrekt ausdrücken
Sich schriftlich korrekt ausdrücken

Dauer: Über den Zeitraum von Schulbeginn 2023 bis zum Abschluss im Januar 2025 werden 200 Lektionen Deutsch unterrichtet. Die Verteilung der Deutschlektionen richtet sich nach dem Stundenplan.

Modulabschluss: Deutschabschluss im entsprechenden Niveau.

Einführung in die Lerndokumentation

Kompetenzen: Die Absolvierenden sind fähig, das Gelernte zu reflektieren und auf praktische Arbeitssituationen anzuwenden. Sie können elektronische Vorlagen bearbeiten, speichern und ausdrucken. Sie sind in der Lage eine Langzeitaufgabe in guter Qualität fristgerecht abgeben.

Ziele: Die Absolventin/der Absolvent

- kann die Theorie der Schule in der Praxis im Betrieb/zu Hause umsetzen und dies verschriftlichen.
- weist die Lernziele mit Aussagen zur beruflichen Praxis nach.
- kann elektronische Vorlagen nutzen.

Inhalte: Die Lernziele der Zertifikate «Zusammenstellen, Zubereiten und Verteilen von Menüs», «Reinigen und Gestalten von Räumen und Einrichtungen» und «Arbeiten im Wäschekreislauf» können mit der Beschreibung von typischen Arbeitssituationen und der Reflexion darüber nachgewiesen werden.

Zeitgefäß: Angeleitet während dem Deutschunterricht über längere Zeit.

Modulabschluss: Lerndokumentation



Handlungsfeld 1 Zusammenstellen, Zubereiten und Verteilen von Menus

- Kompetenzen:** Die Absolventinnen und Absolventen sind fähig, theoretische und praktische Kenntnisse in der Ernährung anzuwenden, einfache, gesunde und schmackhafte Mahlzeiten zuzubereiten sowie dabei auch hygienische Aspekte zu beachten. Sie planen und organisieren Arbeiten in der Abwaschorganisation sowie in der Küchenreinigung und führen diese effizient und fachlich korrekt aus.
- Ziele:** Die Absolventin/der Absolvent
- beachtet bei der Zusammenstellung von gesunden Menüs allgemeine sowie spezifische Ernährungsregeln und verwendet saisongerechte, standortnahe Produkte.
 - bereitet einfache, schmackhafte Gerichte fachgerecht, hygienisch einwandfrei und effizient zu.
 - gewährleistet eine hygienisch einwandfreie und effiziente Abwaschorganisation.
- Inhalte:** Ernährungslehre, Lebensmittelgesetz, Hygiene in der Nahrungszubereitung, Lebensmittelproduktion, Arbeitsorganisation, Grundzubereitungsarten, Office- und Abwaschorganisation.
- Dauer:** 10 Schultage à 8 Lektionen
- Modulabschluss:** Lerndokumentation; zusätzlich mündlich: 30 Minuten

Handlungsfeld 2 Reinigen und Gestalten von Räumen und Einrichtungen

- Kompetenzen:** Die Absolventinnen und Absolventen sind fähig, unter Berücksichtigung der Material- und Werkstoffkenntnisse alle im Betrieb oder Privathaushalt anfallenden Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten zu planen, zu organisieren und fachgerecht durchzuführen. Dabei berücksichtigen sie hygienische, ökologische, ökonomische und ergonomische Gesichtspunkte.
- Ziele:** Die Absolventin/der Absolvent
- sorgt unter Berücksichtigung des jeweiligen Verwendungszweckes in den Räumen für eine wohnliche Atmosphäre.
 - gewährleistet eine materialgerechte, hygienisch einwandfreie und effiziente Reinigung der Räume.
 - berücksichtigt bei der Ausführung aller Arbeiten ökologische, ökonomische und ergonomische Aspekte.
- Inhalte:** Umgang und Gestaltung mit Pflanzen und Schnittblumen, Materialkunde, Arbeitsorganisation, Hygiene, Reinigungsarten, Reinigungsverfahren und Reinigungsmethoden, Behandlungsmittel, Planungsarbeiten.
- Dauer:** 10 Schultage à 8 Lektionen
- Modulabschluss:** Lerndokumentation; zusätzlich mündlich: 30 Minuten



Handlungsfeld 3 Ausführen der Arbeiten im Wäschekreislauf

- Kompetenzen:** Die Absolventinnen und Absolventen sind fähig, unter Berücksichtigung der Material- und Produktkenntnisse alle im Betrieb und Privathaushalt anfallenden Arbeiten im Wäschekreislauf – inklusive Instandhaltung – selbständig zu planen, zu organisieren und durchzuführen.
- Ziele:** Die Absolventin/der Absolvent
- gewährleistet eine schonende, hygienisch einwandfreie, präzise und effiziente Aufbereitung der Wäsche.
 - ist um eine ökologisch vertretbare, professionelle und effiziente Instandhaltung von Textilien besorgt.
- Inhalte:** Textilkunde, Wasch- und Waschhilfsmittel, Ökologie und Ökonomie, Wäschekreislauf, Arbeitsorganisation, Hygiene, Instandhaltung von Textilien.
- Dauer:** 11½ Schultage à 8 Lektionen
- Modulabschluss:** Lerndokumentation; zusätzlich mündlich: 30 Minuten

Attraktive Zusatzausbildung ECDL-Zertifikatsabschluss

Auch Europäischer Computer Führerschein genannt, ist ein international anerkanntes und breit akzeptiertes Zertifikat für Computernutzende. Der Kurs dauert ein Jahr und kostet CHF 270.00 inklusive des Zertifikatstests. Bei Bedarf kann der ECDL-Kurs um ein weiteres Semester für CHF 120.00 verlängert werden. Der ECDL-Kurs wird in der unterrichtsfreien Zeit besucht.

Rückmeldungen ehemaliger Kursteilnehmenden

Yodit Mebrahtu

Ich gebe gerne eine persönliche Rückmeldung. Ich habe sehr viel gelernt im Grundlagenkurs. Von meiner Vorgesetzten habe ich einen schönen Batzen bekommen, weil sie mit meinem Leistungszuwachs zufrieden war. Ich bin stolz auf mein Fachwissen.

Remzije Mujaj

Ich habe im Grundlagenkurs viel gelernt. Ich kann besser schreiben und die Texte verstehe ich auch besser. Meiner Deutschlehrperson danke ich ganz herzlich.

Sonia Valente

Meine Sprachkompetenz hat sich spürbar verbessert. Ich kann besser korrekte Sätze bilden und mein Wortschatz ist grösser. Ich kann nun ohne Probleme Aufträge entgegennehmen. Ich habe auch gelernt, wie man sich in der Schweizer Arbeitswelt verhält und bin selbstsicherer geworden. Für den Elternabend brauche ich keine Begleitung mehr. Es hat Zeit gebraucht für den Spracherwerb und das Erreichen der Fachkompetenz. Ich empfehle den Kurs anderen Mitarbeitenden im Betrieb und Kolleginnen aus dem Berufsfeld Hotellerie.



Ferienplan und unterrichtsfreie Tage

Der Ferienplan für das Schuljahr wird auf unserer Webseite publiziert unter www.stadt-zuerich.ch/viventa – Über die Fachschule Viventa – Schulferien.

Kurskosten

Ihr Wohnort bestimmt Ihr Kursgeld. Als Wohnort gilt der Ort, an dem Sie beim Personenmeldeamt (Einwohnerkontrolle) angemeldet sind.

Wohnort	in der Stadt Zürich	ausserhalb der Stadt Zürich
Grundlagenkurs Hauswirtschaft Für drei Semester inklusive Materialgeld und Abschluss Zusätzlich fallen für die erforderlichen Fachbücher CHF 200.– an. Die Lehrmittel für den Deutschunterricht werden nach Ihrem individuellen Bedarf festgesetzt.	CHF 3890.00	CHF CHF 5660.00
	Verrechnung semesterweise	Verrechnung semesterweise
Kurs ECDL Sem. 1+2	CHF 270.00	
Sem. 3	CHF 120.00	



Anmeldung/Auskunft

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Fachschule Viventa (siehe www.stadt-zuerich.ch/viventa unter «Hauswirtschaftliche Weiterbildung – Grundlagenkurs Hauswirtschaft – Anmeldung»). Die Anmeldegebühr beträgt CHF 100.00.

Ihre Anmeldung richten Sie an folgende Adresse:
Fachschule Viventa, Schulhaus Wipkingen, Wipkingerplatz 4, 8037 Zürich
Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2023

Bei Fragen zur Ausbildung an der Fachschule Viventa kontaktieren Sie das Kundencenter (Tel.: +41 44 413 50 00) oder die Bereichsleiterin hauswirtschaftliche Weiterbildung Frau Verena Schlezak (E-Mail: verena.schlezak@zuerich.ch).

Informationsveranstaltungen und Anmeldeschluss

Informationsveranstaltungen:

- Montag, 28. November 2022, 18.00 - 19.00 Uhr, vor Ort
- Dienstag, 21. März 2023, 18.00 - 19.00 Uhr, online
- Donnerstag, 25. Mai 2023, 18.00 -19.00 Uhr, vor Ort

Diese finden statt im Schulhaus Dorflinde, Schwamendingenstrasse 39, 8050 Zürich.
Für Institutionen oder Schulen kann die Informationsveranstaltung auch ins Haus geholt werden.
Eine Anmeldung über unsere Webseite ist erforderlich.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bestätigung/Einzahlung

Aufgrund Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie bei Zustandekommen des Kurses noch vor Kursbeginn eine Rechnung mit Kursausweis. Bitte verwenden Sie ausschliesslich unseren Einzahlungsschein und beachten Sie die vorgegebene Zahlungsfrist.

Abmeldung

Bei Abmeldung vor Kursbeginn bleibt die Anmeldegebühr in jedem Fall geschuldet. Bei Abmeldung nach Kursbeginn bleiben die Kurskosten für das angebrochene Semester, wie auch die Anmeldegebühr in jedem Fall geschuldet.

Kursgelderermässigung

- Personen, die im Besitz einer am ersten Kurstag gültigen «KulturLegi» der Caritas sind, können eine Ermässigung von 60 % auf den anwendbaren Kurstarif verlangen.
- Mehr erfahren Sie unter: <http://www.kulturlegi.ch>

Versicherung

Die Fachschule Viventa und die Kursleitungen übernehmen keine Haftung.
Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Städtische Rechtsgrundlage

Die Regelungen basieren auf dem «Reglement über die Kursgelder an der Fachschule Viventa», das vom Stadtrat am 8. April 2015 erlassen wurde (siehe www.stadt-zuerich.ch/viventa unter «Über die Fachschule Viventa – Allgemeine Geschäftsbedingungen»).

